Untersuchung der Mikroplastik-Senken und Quellen von einem typischen Einzugsgebiet bis in die offene Ostsee

Matthias Labrenz



## MicroCatch\_Balt Partner













Prof. Dr. Frank Wendland

PD Dr. Matthias Labrenz



Dipl.-Ing. agr. Peter Kreins



Prof. Dr.-Ing. Uwe Freiherr von Lukas

Dauer: 08/2017-07/2020

Leitung: Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde

Koordination: Franziska Klaeger



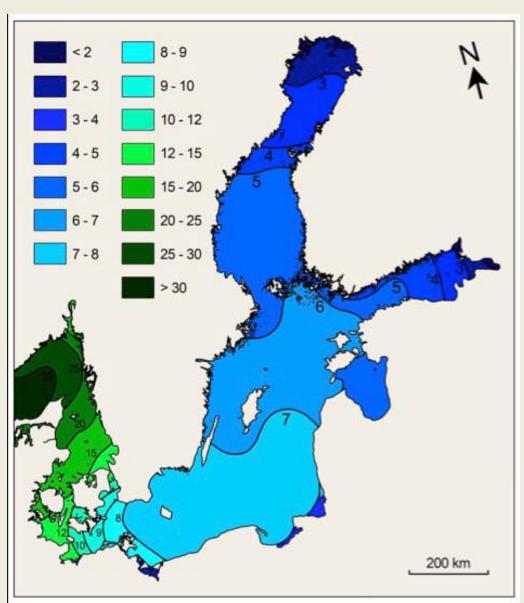
### Ostsee



### **Zingst**





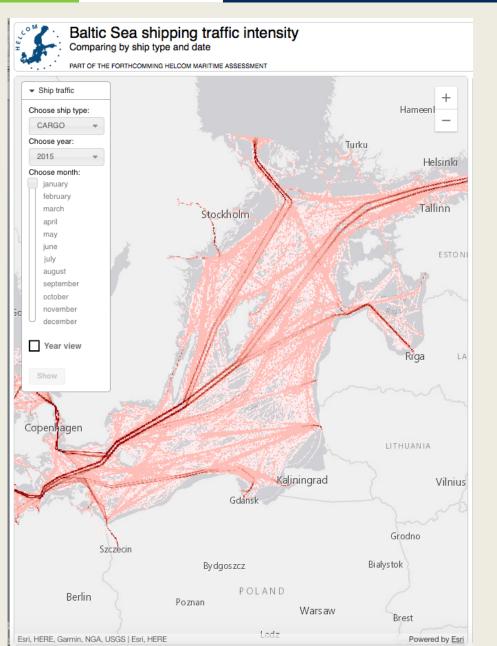


### Ostsee

### Salinitätsgradient

→ Unterschiedliches Sedimentationsverhalten von Partikeln

### BMBF- Fördermaßnahme Plastik in der Umwelt

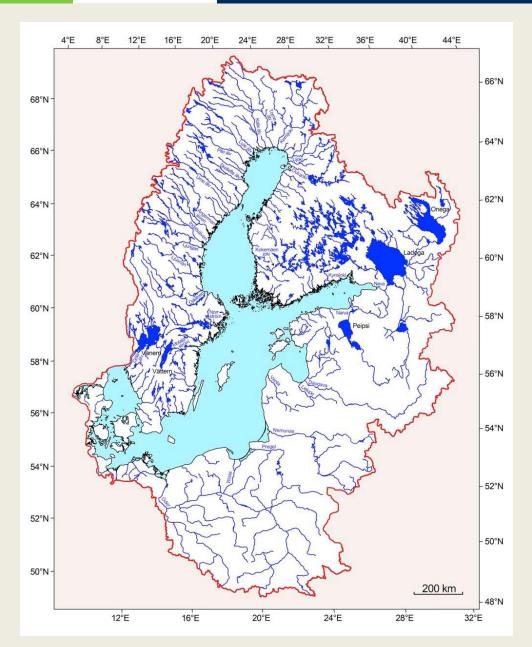


### Ostsee

### Schiffsverkehr

→ Autobahn Ostsee

### BMBF- Fördermaßnahme Plastik in der Umwelt



### Ostsee

### Einzugsgebiet

> ~85 Mio. Menschen

Bedeutung von MP nur über Untersuchung Ostsee + Einzugsgebiet zu verstehen

### BMBF- Fördermaßnahme Plastik in der Umwelt



- ➤ Erstmalige Analyse zu Verteilung, Quellen, Senken von Mikroplastik in der Ostsee
- Rolle von Mikroplastik als Träger spezifischer mikrobieller Populationen und Funktionen
- Einschätzung gesundheitlicher Risiken für Ostseeanrainer



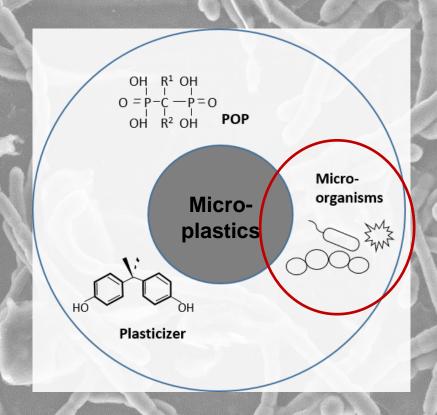


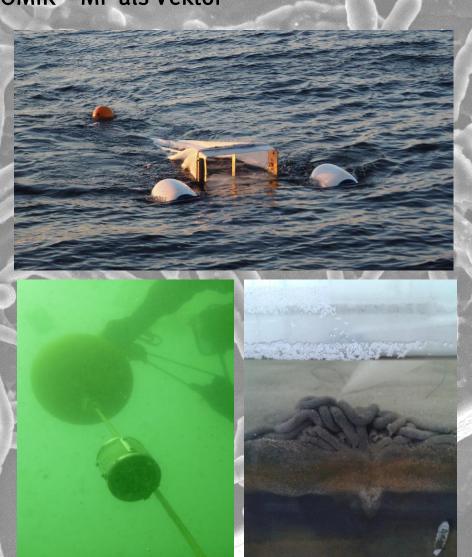




### BMBF- Fördermaßnahme Plastik in der Umwelt









BMBF- Fördermaßnahme Plastik in der Umwelt

Kaiser et al. (2017). Eff Kowalski et al. (2016). biological, and chemic

Basis geschaffen, Ziel verfehlt:

lett. on by physical,

Holistischer Ansatz, um MP Quellen, Verteilung, Senken für Einzugsgebiet und Ostsee zu ermitteln

: FTIR, Raman or

both? Analytical and B Käppler et al. (2015). Ic substrate opens the in

Käppler et al. (2016). A

Lücken

con filter nents. Analytical

and Bioanalytical Chei Kettner et. al. (2017). A

Ostsee Einzugsgebiet Environmental Microbi •

ems.

Farbpartikel

passage through

the digestive tract of th Oberbeckmann et al. (: and impact of Micropla

Kesy, et al. (2017). Fate

In situ Sedimentationsraten

MICRO 2016: fate

Extremereignisse Biota

Elsevier.

aquatic Chemistry.

Modellierung

Haseler, et al.(2017). N

Journal of Coastal Con.

recommendations. Jou

> Schernewski et al.(201

Einbindung Gesellschaft

altic beaches. periences and

Kesy et al. (2016). Poly • environments in vitro. Oberbeckmann et al.(2 •







### **BONUS MICROPOLL**

# Multilevel assessment of **MICRO**plastics and associated **POLL**utants in the Baltic Sea

2017-2020 Sonja Oberbeckmann, IOW

> LEIBNIZ INSTITUTE FOR BALTIC SEA RESEARCH











\_eibniz-Institut

für Polymerforschung

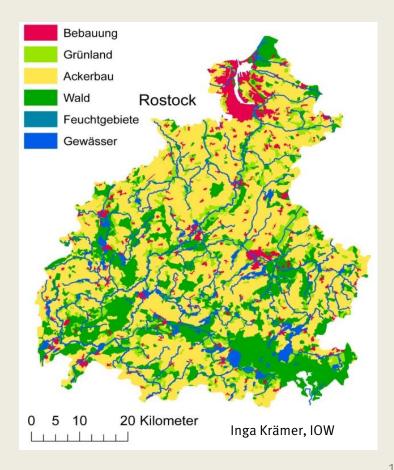




### MicroCatch\_Balt

Untersuchung der Mikroplastik-Senken und Quellen von einem typischen Einzugsgebiet bis in die offene Ostsee

### Das Warnow Einzugsgebiet





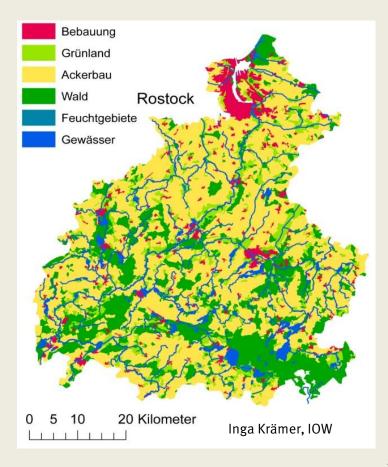
## Potentielle Mikroplastik Eintragsquellen:

- Kläranlagen
- Drängraben
- Erosionsflächen
- industriell beeinflusste Gebiete
- Extremereignisse wie Hanse Sail, Sturmereignisse

## Potentielle Mikroplastik **Senken**:

- Organismen
- Strände
- Sedimente

### Das Warnow Einzugsgebiet

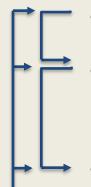




## Ziele

- Erfassung der Eintragspfade, der räumlichen Verteilung und der Variabilität von MP im Einzugsgebiet
- Bedeutung MP-ähnlicher Partikel wie Bootslacke
- Bedeutung höherer Organismen als MP-Senken
- Modellierung der MP-Verteilung in Flusssystemen
- Rolle der diffusen / punktuellen Quellen
- Öffentlichkeitskommunikation der wissenschaftlichen Ergebnisse mit interaktiven Lernmodulen

## Aufbau des Projekts

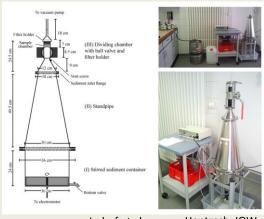


- AP 1: Probenahme von MP aus der Umwelt
- AP2: Modellierung des Warnow Ästuars und des Einzugsgebietes
- AP3 Mikroplastik Wanderausstellung
- AP4: Projektmanagement



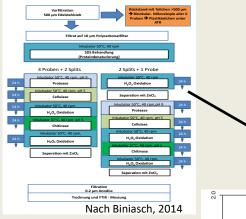
### AP 1: Probenahme von MP aus der Umwelt

Probenahme, Extraktion und Identifizierung von MP



MPSS: Trennung von MP

Imhof et al. Hentzsch, IOW Aufreinigung (chemisch/ enzymatisch)



Spektrometrische Identifikation von MP

- **FTIR**
- Raman
- NIR

2500 3000 2000

Verantwortlich: D. Fischer

M. Labrenz

aus Sedimenten





## AP2: Modellierung des Warnow Ästuars und des Einzugsgebietes: Kopplung von Modellen

- Landwirtschafts-, Einzugsgebiets- und Küstenmodell
- → Identifizierung von Hot-Spot Bereichen des Mikroplastik Eintrags
- → Abschätzung der Auswirkungen von MP Reduktionsmaßnahmen

#### Verantwortlich:

- F. Wendland
- P. Kreins
- G. Schernewski







## AP3 Mikroplastik Wanderausstellung Wanderausstellung mit interaktivem Multimedia Lernmodul

- Übertragung der Modelle in die Anwendungen eines Multitouch-Tisches
- Plenardiskussionen mit Vertretern der lokalen Umweltbehörden und Wissenschaftlern

Verantwortlich:

B. Hentzsch

F. v. Lukas







## Gemeinsames Datenmanagement

MicroCatch\_Balt/BONUS MICROPOLL-Datenbank:

- BONUS MICROPOLL: Konzept einer gemeinsamen Datenbank; unterhalten und entwickelt durch die Universität Klaipeda
- Auf den Servern des IOW gespeichert
- Anschluss weiterer Projekte möglich

### BMBF- Fördermaßnahme Plastik in der Umwelt













Prof. Dr. Frank Wendland

PD Dr. Matthias Labrenz



Dipl.-Ing. agr. Peter Kreins



Prof. Dr.-Ing. Uwe Freiherr von Lukas